

Pressemitteilung

CropEnergies, Mabanaft und Flughafen Stuttgart erproben Klimakraftstoff Super Eco 20

Mannheim, 11. Oktober 2021 – In einem gemeinsamen Projekt testet die CropEnergies AG, Mannheim, zusammen mit dem Flughafen Stuttgart und dem Mineralölmittelständler Mabanaft Deutschland GmbH & Co. KG, Hamburg, einen Klimakraftstoff mit 20 Prozent erneuerbarem Ethanol. Der von CropEnergies und Mabanaft zu Testzwecken bereitgestellte Ottokraftstoff soll helfen, CO₂ einzusparen und den Feinstaubausstoß zu reduzieren. Besondere Effizienz versprechen die 100 Oktan des neuen „Super Eco 20“.

„Wir sind überzeugt davon, dass wir alle Technologien brauchen, um den Verkehrssektor zu dekarbonisieren, oder besser gesagt, zu defossilisieren. Erneuerbares Ethanol ist heute verfügbar und kann direkt und mit der vorhandenen Infrastruktur dazu beitragen, den Ausstoß von fossilem Kohlendioxid im Fahrzeugbestand zu reduzieren,“ so Dr. Stephan Meeder, Vorstandssprecher der CropEnergies AG. „Die Erhöhung der Ethanolbeimischung ist der nächste logische Schritt, und wir wollen einer möglichen zukünftigen Normierung mit diesem Test schon eine Grundlage verschaffen“ ergänzt Dr. Jörg Bernard, Kraftstoffexperte aus der Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Konzernmutter Südzucker.

„Wir wollen als fairport STR dauerhaft einer der leistungsstärksten und nachhaltigsten Flughäfen in Europa sein. Bei unserem Fuhrpark verfolgen wir eine konsequente Elektrifizierungsstrategie. Bei Fahrzeugen, die noch nicht elektrisch unterwegs sind, setzen wir auf Klimakraftstoffe wie Super Eco 20, um CO₂-Emissionen zu verringern,“ bekräftigt Lisa Schäfer, Umweltmanagementbeauftragte des Flughafens. „Der weitere Mehrwert des erhöhten Ethanolanteils im Benzin – nämlich Feinstaub zu reduzieren – ist gerade hier im Großraum Stuttgart von großer Bedeutung.“

Begleitet wird die Erprobung von namhaften Automobilherstellern und Zulieferern, die sich um technische Analysen und Emissionen kümmern. „Wir freuen uns, mit dem Flughafen Stuttgart als innovativem Partner für nachhaltige Mobilität dieses klimafreundliche Projekt gestartet zu haben und warten gespannt auf die finalen Ergebnisse“ schließt Dr. Stephan Meeder ab.

Pressemitteilung

Die CropEnergies AG

Nachhaltige, erneuerbare Produkte aus Biomasse - dafür steht CropEnergies. Unsere Produkte tragen zu einer klimafreundlichen Welt bei und sorgen dafür, dass fossile Kohlenstoffe dauerhaft im Boden bleiben und den Klimawandel nicht weiter antreiben.

Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Mio. m³ Ethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Neutralalkohol sowie technischen Alkohol (Ethanol) für eine breite Palette von Anwendungen: Nachhaltig produziertes Ethanol als Benzinersatz ist eine Antwort auf die zukünftigen Herausforderungen der klimafreundlichen Energieversorgung im Transportsektor. Dank hocheffizienter Produktionsanlagen reduziert unser Ethanol den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich über 70 % im Vergleich zu fossilem Kraftstoff. Unser qualitativ hochwertiger Alkohol wird auch verwendet in der Getränkeherstellung, Kosmetika, pharmazeutischen Anwendungen, beispielsweise als Grundlage für Desinfektionsmittel, oder als Ausgangsstoff innovativer Biochemikalien.

Ebenso wichtig sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel als nachhaltige regionale Alternative zu emissionsintensiven Proteinimporten aus Übersee sowie biogenes Kohlendioxid. Dies wird unter anderem in der Getränkeherstellung genutzt und wird zukünftig ein wertvoller Ausgangsstoff für vielfältige Anwendungen im Verkehr und in der Industrie sein. So werden in unserer Kreislaufwirtschaft alle Rohstoffbestandteile verwertet.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.

Kontakt

Nadine Dejung-Custance
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Tel.: +49 (621) 71 41 90-65
Fax: +49 (621) 71 41 90-05
presse@cropenergies.de

Heike Baumbach
Investor Relations
Tel.: +49 (621) 71 41 90-30
Fax: +49 (621) 71 41 90-03
ir@cropenergies.de